

Corporate Governance Bericht 2024


In der nachfolgenden Übersicht sind jene Bestimmungen des SCGK aufgelistet, die sich im Einflussbereich der Geschäftsführung befinden und nicht oder nur eingeschränkt eingehalten wurden. Gemäß der Bestimmung im SCGK 4.1.5, wird der SCGK seitens des Landes nur teilweise angewendet.

V- oder C-Regel	Kapitel im SCGK	Eingehalten	Abgewichen	Begründung/Anmerkung zur Abweichung
V	11.1		x	Der Jahresbericht für 2025 wurde im Februar 2025 von Dr. Roland Kaiser (Kanzlei Röck und Kaiser) anhand der geplanten Ergebnisse gemäß den Jahresberichten der Töchtergesellschaften sowie unter Berücksichtigung der Gruppenbesteuerung finalisiert und konnte per 12.03.2025 der Generalversammlung vorgelegt werden. Der vorgelegte Wirtschaftsplan für 2025 umfasste eine Plan-Bilanz, Plan-GuV-Rechnung, Plan-Geldflussrechnung sowie URG-Kennzahlen.
V	11.1		x	Die Quartalsberichte wurden infolge der externen Verbuchung der Belege sowie Auswertung des Steuerberaters und der weiteren internen Bearbeitung erst nach 4 Wochen vorgelegt. Eine Verkürzung der Bearbeitungszeit ist angedacht. Aufgrund der hohen Liquidität und der geringen Geschäftstätigkeit wurden keine Liquiditätsberichte erstellt.

Aufgrund der überschaubaren Geschäftstätigkeit der Land Salzburg Beteiligungen GmbH wurde die Generalversammlung im Umlaufverfahren abgehalten. Die Gesellschaftsvertreter des Landes Salzburg werden zudem laufend über den Gang der Geschäfte informiert. Zu allen wesentlichen gesetzten Maßnahmen wurde zudem immer die ausdrückliche Zustimmung der Eigentümerversammlung eingeholt. Die Gesellschaft verfügt über keinen Aufsichtsrat.

Salzburg, am 29.08.2025


Mag. Thomas Kerschbaum, MBA
Geschäftsführer


Carina Altenberger
kfm. Assistenz